

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neujahrsblätter für Jung und Alt**

Band (Jahr): **13 (1902)**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dez. Die Jugendsparkasse Windisch verzeichnet im vergangenen Jahr einen Verkehr von Fr. 885 (121 Sparkarten à 5 Fr. und 280 Fr. Bareinlagen). Seit der Gründung (1. Mai 1897) sind 20,000 Marken, entsprechend einem Wert von 4000 Fr., umgesetzt worden.

1901:

- März 3. Großratswahlen.
- „ 24. Bauerntag in der Kirche zu Brugg. Gründung eines Bauernbundes.
- April. Bis Anfang dieses Monats sind beim Bezirkskassier für das Weltid=Denkmal Fr. 635. 70 eingegangen.
- „ Anfangs dieses Monats schließen die Sammlungen für das Lungen= sanatorium im Bezirk ab mit dem Betrag von Fr. 6360. 80.
- „ 4. † 74jährig Frau Elise Böglin-Eschbach, Gerichtspräsident's Witwe, eine stille Wohlthäterin.
- „ 22./26. Feuerwehrcurs in Brugg — 80 Teilnehmer.
- „ 28. Wahl der Bezirksbeamten und Richter.
 Abstimmung über die im Kanton fast mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit zur Annahme gelangende Civilprozeßordnung.
 Ergebnis im Bezirk: 1769 Ja, 1297 Nein.
 Stadt Brugg: 341 „ 62 „
- Mai 16. † 79jährig Pfarrer Müri von Schinznach, Mitbegründer des Be= zirksarmen- und Almosenvereins.
 Laut Jahresbericht der Anstalt Königsfelden sind im Jahre 1900 829 Kranke (788 Geistesranke; 41 unheilbare Körperranke) mit zu= sammen 238,594 Verpflegungstagen verpflegt worden. Die Rechnung schließt mit einem Aktivsaldo von Fr. 28,549. 17.
- Juni 26. Bis heute sind beim Bezirkskassier für das Weltid=denkmal eingegangen Fr. 761. 20.
- Juli 7. Auf dem Kirchhof in Birr wird ein Denkmal eingeweiht für die französischen Soldaten vom Jahre 1870, welche hier ihre letzte Ruhe= stätte gefunden haben.
- „ 11. Brugger Rutenzug.
- „ 21. Mit der Wahl des Hrn. Cetz (Gallenkirch) zum Gerichtsuppleanten finden die Bezirkswahlen endlich ihren Abschluß.
 Die Achtelsmehrsteuer wird verworfen.
 Kanton: 20,285 Nein, 10,666 Ja.
 Bezirk: 1,903 „ 1,007 „
 Stadt Brugg: 249 „ 115 „
- Aug. 28. Brand eines Strohhauses in Gottwyl.

Hauptinhalt der bisher erschienenen Neujahtsblätter.

I. Heft 1890. Samuel Amsler von Schinznach, Prof. der Kupferstecherkunst. Das Bad Schinznach. Aus der ältern Schulgeschichte der Kirchgemeinde Bözen.

II. Heft 1891. Abrah. Eman. Fröhlich. Wie die alten Billiger eine Ackerflur sich schufen. Ereignisse an der untern Reuß und Aare im Toggenburgerkrieg.

III. Heft 1892. Johannes Herzog von Effingen, Bürgermeister. Eine Dorfschule von Eins, Erinnerungen. Kaiser Franz I. auf der Habsburg. Bindonissa.

IV. Heft 1893. Sonntagsmorgen. Aus der ältesten Geschichte des Klosters Königsfelden. Der Schiffbruch bei Brugg im Jahre 1626. Joh. Wüest, Schulmeister in Birrhard.

V. Heft 1894. General Hans Ludwig von Erlach von Kastelen. Kriminalgeschichte aus der Schule. Die Namen der Brugger Schulgemeinden. Fremde Gäste. Der Kuckucksruf.

VI. Heft 1895. Dr. Joh. Georg Zimmermann von Brugg. Das St. Mauritiusstift in Zofingen. Freundliche Herbsterrinnerungen. Hohe Gäste. Geschichten usern Schänkebürgeramt. Land-Schulverhältnisse des Bezirks Brugg.

VII. Heft 1896. Das Birrfeld. I. Meine Großmutter. Fürsprech Jäger. Joh. Hch. Meyer. Joh. Hch. Zimmermann, Oberlehrer in Billigen.

VIII. Heft 1897. Landvogt Tscharner von Schenkenberg. Vor fünfzig Jahren. Das Birrfeld. II.

IX. Heft 1898. Die Revolution in Brugg. Geologische Skizze der Umgebung von Brugg.

X. Heft 1899. Joh. Jakob Schaymann. Brugger Häusernamen. Aus der Gemeindechronik von Hausen. Schloß Schenkenberg.

XI. Heft 1900. Rud. Rauchenstein, Prof. Schillers Wilhelm Tell in Brugg, Volksschauspiel. Friedr. Autenheimer, Rektor in Winterthur. Mönthaler Kirchengeschichte.

XII. Heft 1901. General Hans Herzog. Die Pfarrer von Brugg seit der Reformation. Lotterielos und Weinglas. Zum Andenken an liebe Heimgegangene. 9 Gedichte. Geschichtl. u. chronolog. Notizen.

Die Neujahtsblätter pro 1890—1901 können bezogen werden per Stück à 30 Cts. (per Duzend ein Freieremplar) beim Verleger „Effingerhof“ in Brugg.



Alle dreizehn Jahrgänge zusammen Fr. 3. —.